

# GIFT

**Majoe**

Egal, was du versprichst  
Deine Worte sind nichts außer leere Versprechen, weil du sie wieder brichst  
Und wir stehen vorm Nichts  
Alles bleibt gleich, ob du schweigst oder sprichst  
Mein Kopf ist gefickt  
Egal, was du sagst, deine Worte sind Gift (Deine Worte sind Gift)  
Lieb', was du mal warst  
Doch nicht, was du bist, seitdem du ihn triffst (Hm)  
Was habe ich nicht, was er besitzt?  
Du warst mir so wichtig, war ich's dir nicht?  
Als ich dich brauchte, hast du dich verpisst  
Deine Worte sind Gift

Hätte nie gedacht, dass ich jemals so denke  
Denk' dran, wie's anfing, Mann, steh'n vorm Ende?  
Hätte nie gedacht, dass du jemals so sein kannst  
Wollten ein'n Stammbaum, dann kam der Waldbrand  
Hätte nie gedacht, dass die Augen  
In die ich mich einmal verliebt hab', am Ende belügen  
Hätte nie gedacht, dass wir uns nicht genügen  
Gott schenkt mir Flügel und ab in den Süden  
Fühl' mich allein, wo bist du jetzt?  
Alles geteilt, heute ersetzt  
Auch ohne Gewalt hast du mich verletzt  
Du liebst mich fall'n, wer hält mich fest?

Egal, was du versprichst  
Deine Worte sind nichts außer leere Versprechen, weil du sie wieder brichst  
Und wir stehen vorm Nichts  
Alles bleibt gleich, ob du schweigst oder sprichst  
Mein Kopf ist gefickt  
Egal, was du sagst, deine Worte sind Gift (Deine Worte sind Gift)  
Lieb', was du mal warst  
Doch nicht, was du bist, seitdem du ihn triffst (Hm)  
Was habe ich nicht, was er besitzt?  
Du warst mir so wichtig, war ich's dir nicht?  
Als ich dich brauchte, hast du dich verpisst  
Deine Worte sind Gift

Worte könn'n wehtun, Taten noch mehr  
Wir waren mal glücklich, doch lange ist's her  
Vieles war richtig, vieles war wichtig  
Ich hoff', er kann dich so lieben wie ich dich  
Wer trocknet die Trän'n jetzt und teilt mein'n Schmerz?  
Warst du die Tränen denn überhaupt wert?  
Auch wenn du gehst, weit entfernt  
Du sitzt für lebenslänglich in mei'm Herz

Egal, was du versprichst  
Deine Worte sind nichts außer leere Versprechen, weil du sie wieder brichst  
Und wir stehen vorm Nichts  
Alles bleibt gleich, ob du schweigst oder sprichst  
Mein Kopf ist gefickt  
Egal, was du sagst, deine Worte sind Gift (Deine Worte sind Gift)  
Lieb', was du mal warst  
Doch nicht, was du bist, seitdem du ihn triffst (Hm)  
Was habe ich nicht, was er besitzt?

Du warst mir so wichtig, war ich's dir nicht?  
Als ich dich brauchte, hast du dich verpisst  
Deine Worte sind Gift